KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen
Ortsgemeinde Schauren
AGS-Schlüssel: 13405076

Stichtag: 30.06.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 489

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 22

Einwohner gesamt: 511

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	232	47,444	257	52,556	489	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	36,364	14	63,636	22	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**240**	**46,967**	**271**	**53,033**	**511**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	15	3,067	20	4,09	35	7,157
10-19 Jahre	15	3,067	22	4,499	37	7,566
20-29 Jahre	18	3,681	29	5,93	47	9,611
30-39 Jahre	21	4,294	18	3,681	39	7,975
40-49 Jahre	27	5,521	33	6,748	60	12,27
50-59 Jahre	49	10,02	50	10,225	99	20,245
60-69 Jahre	39	7,975	35	7,157	74	15,133
70-79 Jahre	26	5,317	28	5,726	54	11,043
80-89 Jahre	19	3,885	21	4,294	40	8,18
90-99 Jahre	3	0,613	1	0,204	4	0,818
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**232**	**47,444**	**257**	**52,556**	**489**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,409	7	1,431	9	1,84
3-5 Jahre	7	1,431	7	1,431	14	2,863
6-15 Jahre	16	3,272	23	4,703	39	7,975
16-17 Jahre	2	0,409	1	0,204	3	0,613
18-20 Jahre	5	1,022	7	1,431	12	2,454
gesamt	**32**	**6,544**	**45**	**9,202**	**77**	**15,746**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	3	0,613	3	0,613
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,409	2	0,409	4	0,818
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,613	1	0,204	4	0,818
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,204	1	0,204	2	0,409
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,204	4	0,818	5	1,022
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	2	0,409	2	0,409
gesamt	**7**	**1,431**	**13**	**2,658**	**20**	**4,09**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	142	29,039	166	33,947	308	62,986
römisch-katholisch	23	4,703	41	8,384	64	13,088
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,204	1	0,204
ohne Angabe, gemeinschaftslos	66	13,497	48	9,816	114	23,313
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,204	0	0	1	0,204
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	1	0,204	1	0,204
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**232**	**47,444**	**257**	**52,556**	**489**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	77	15,746	81	16,564	158	32,311
verheiratet	132	26,994	132	26,994	264	53,988
verwitwert	11	2,249	29	5,93	40	8,18
geschieden	12	2,454	14	2,863	26	5,317
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,204	1	0,204
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**232**	**47,444**	**257**	**52,556**	**489**	**100**

Die Daten wurden am 30.06.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.